



Nature Community

LERNORT für **SOZIALEN**
und **ÖKOLOGISCHEN WANDEL** e.V.

Gebäude - radikal nachhaltig

Verbesserung von Gebäudehüllen

Schwerpunktthema 2025

-Lehrgangsbeschreibung-

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------|---|
| 1. Veranstaltungsinhalt..... | 2 |
| 2. Teilnehmerinnen..... | 2 |
| 3. Seminarort..... | 3 |
| 4. Termin..... | 3 |
| 5. Programm..... | 3 |
| 6. Referenten..... | 6 |
| 7. Anmeldung..... | 6 |

Buchung:

<https://booking.seminardesk.de/de/nature-community/8b74456379e1421fafc877a59ec6a5c3/gebaude---radikal-nachhaltig>

Nature Community – Lernort für sozialen und ökologischen Wandel e.V.

St. Hubertus-Weg 1, D-92539 Schönsee,

www.nature-community.de/lernort, vereinsvorstand@nature-community.de

Gemeinnützig im Sinne der §§ 51, 59, 60, 61 AO gem. Bescheid vom 09.12.24

FA Cham Steuer Nr. 211/110/00015; Amtsgericht Amberg, VR 200815

2025 Vorstand: Franziska Siebert (1.Vorsitzende) Anna Gwynn Parkinson (2. Vorsitzende), Benjamin Neumann, Andreas Frank, Schatzmeister: Julian Bender; Kassenprüfer: Ulrich Jung
GLS Gemeinschaftsbank eG, BIC: GENODEM1GLS; IBAN: DE72 4306 0967 1351 3331 00



1. Veranstaltungsinhalt

1.1. Inhalt

Der Titel ist Programm: Es geht um das Thema Nachhaltigkeit von Gebäuden in größtmöglicher Konsequenz; die Veranstaltungsserie möchte den Teilnehmenden hierfür neue Impulse vermitteln.

Diese erste Veranstaltung ist schwerpunktmäßig *Baukonstruktionen, die die Gebäudehülle verbessern*, gewidmet.

Wir beginnen beim Nachhaltigkeitsbegriff, insbesondere mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der UN und ihrer möglichen Auswirkung für das Bauwesen und den genannten Lehrgangsschwerpunkt.

Als Schwerpunktthemen der Veranstaltung werden „*Dämm-Konstruktionen aus Recycling-Baustoffen und Naturdämmstoffen*“ sowie „*Beherbergungsangebote für geschützte Arten*“ behandelt. Rechtliche Regeln und technischen Randbedingungen, sowie praktische Umsetzungsmöglichkeiten stehen dabei im Vordergrund.

Ein eigener Vormittag ist aktuellen Entwicklungen im Themenfeld von Nachhaltigkeit am Bau vorgesehen.

1.2. Methode

In einem multidisziplinären Lernkonzept laden

- die Vermittlung und Erarbeitung von Wissen,
- die gemeinsame Reflektion des Aufgenommenen,
- die gemeinsame baupraktische Umsetzung,
- und der darüber hinaus reichender Austausch

zur Horizonterweiterung und zur Reflektion der gegenwärtigen Baupraxis, gerne auch der eigenen, ein.

2. Teilnehmerinnen

Die Veranstaltung richtet sich an Bauprofis – Architektinnen, Ingenieurinnen, Energieberaterinnen, Technikerinnen, Handwerkerinnen- und Selbstbauer.

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit

- 44 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude),
- 44 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und
- 44 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.

Von den Teilnehmenden wird eine Offenheit für alternative Lernkonzepte erwartet.

Das Seminar wird ab 6 und mit maximal 16 Teilnehmern durchgeführt.



3. Seminarort

Der zum Thema passende Lernort ist die Nature Community, die -unter anderem- ein der Nachhaltigkeit verpflichtetes Seminarhaus ist:

[Nature Community](#) – Lernort für sozialen und ökologischen Wandel e.V.

Feriendorf St. Hubertus 1, 92539 Schönsee

4. Termin

22.9.2025 bis 26.9.2025

Bei guter Akzeptanz ist eine Fortsetzung des Lehrgangsprogramms mit wechselnden Themenschwerpunkten geplant.

5. Programm

5.1. Übersicht

| | Tag 1 | Tag 2 | Tag 3 | Tag 4 | Tag 5 |
|---|---|--|--------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|
| | Einstieg | Schwerpunkt Recycling-Baustoffe und Naturdämmstoffe | | Schwerpunkt Bauen für Artenschutz | Aktuelle Themen der Nachhaltigkeit |
| 5 x 4 UE Vormittags 9:30-13:00 • Theorie | Nachhaltigkeit in der Baukonstruktion | Rechtliche Regeln für Baustoffe | Bauphysik von Naturdämmstoffen | Artenschutz durch Gebäudekonstruktion | Suffizienz, Gebäudeklasse E, etc. |
| 4 x 4 UE Nachmittags 15:00-18:30 • Praktische Arbeit | Energetische Außenwandsanierung mit VHF vollständig aus recycelten Baustoffen und Naturbaustoffen | | | Bau und Montage von Nisthilfen, etc. | |
| 4 x 2 UE Abends 19:30-21:00 • Reflektion | Kennenlernen und Erfahrungsaustausch | Unterschiedliche Vertiefungen nach Interesse der Teilnehmenden | | | |

Umgruppierungen vorbehalten, der jeweilige Umfang der Inhalte bleibt dabei erhalten.



5.2. Inhalte der Theorie

| Inhalt | UE | Zuordnung zum dena Regelheft vom April 2024 |
|---|------|--|
| Nachhaltigkeit in der Baukonstruktion | | |
| Nachhaltigkeitsziele | 2 UE | Beratungskompetenzen stärken -Umgang mit Ressourcen/Ressourceneffizienz/ Bewertung von Umweltwirkungen |
| Nachhaltigkeit in der Baukonstruktion | 2 UE | - Nachhaltiges Bauen, Ökobilanzierung, Lebenszykluskosten Nachhaltiges Bauen und Sanieren - Nachhaltigkeit von Baustoffen und Bauprodukten |
| Rechtliche Regeln für Baustoffe | | |
| Bauproduktrecht | 1 UE | Rechtliche Grundlagen Abhängigkeiten und Zusammenspiel der verschiedenen Verordnungen bzw. Gesetze, inklusive Normen |
| Baustoff- dokumentation für QNG und GEG- Nachweise | 1 UE | Grundlagen (QNG) Anforderungen des „Qualitätssiegels nachhaltiges Gebäude (QNG)“ in den Förderprogrammen BEG und KFN- Grundlagen zur Ökobilanzierung gemäß QNG inkl. Anforderungen an Treibhausgas-Emissionen - Datengrundlage für Ökobilanzen gemäß QNG |
| | 1 UE | Beratungskompetenzen stärken - Umgang mit Ressourcen/Ressourceneffizienz /Bewertung von Umweltwirkungen - Nachhaltiges Bauen, Ökobilanzierung, Lebenszykluskosten |
| | 1 UE | Energieeinsparung durch Material- bzw. Ressourceneffizienz - Analyse von Material- und Stoffströmen |



| Inhalt | UE | Zuordnung zum dena Regelheft vom April 2024 |
|--|------|---|
| Bauphysik von Naturdämmstoffen 4 UE a 45 Min. | | |
| Baustoffkennwerte | | Wärmedämmstoffe und -systeme im Vergleich - Baustoffe, Eigenschaften und Einsatzgebiete, Brandschutz |
| Brandschutz, | | |
| klimabedingter | | Außen- und Dachdämmung, Fenster und Türen - Grundsätzliche Konstruktionen für Wände, Fenster, Dach, Decken, Fußböden- Berücksichtigung des Feuchte-, Schall- und sommerlichen Wärmeschutzes |
| Feuchteschutz, | | |
| Schlagregenschutz | | |
| sommerlicher | | |
| Wärmeschutz | | |
| Schutz vor | | Schwachstellen Gebäudehülle: Wärmebrücken, Lüftungswärmeverluste -Wärmebrückenarme und luftdichte Details |
| Schädlingen und | | |
| Mikroorganismen | | |
| Konstruktionen | | Energetische Grundlagen- - Grundlagen des Wärme- und Feuchteschutzes (Temperaturverlauf in Bauteilen, Glaser-Diagramm, Nutzereinfluss, Wärmebrücken) |
| | | Bauschäden im Zusammenhang mit Wärme- und Feuchteschutz, - (Brandverhalten, Algen- und Schimmelbefall, Spechtschäden) |
| Artenschutz durch Gebäudekonstruktion 4 UE a 45 Min. | | |
| Aktuelle Themen der Nachhaltigkeit | | |
| Suffizienz | 1 UE | Grundlagen: Energetische Standards - Effizienzhaus, solares Bauen, klimagerechter Gebäudeentwurf- Kenntnisse über energetische Standards bei Neubauten und Gebäuden im Bestand - Anforderungen an energieeffiziente Gebäude - Ausrichtung und Gestaltung von Gebäuden - Fallbeispiele für verschiedene Gebäudearten und energetische Ausstattungsstandards - Zusammenwirken von Technik und Gebäude |
| Gebäudeklasse E | 1 UE | |
| Aktuelle Hauskonzepte | 2 UE | |

5.3. Baupraxis

An einem auf dem Gelände vorhandenen Bungalow wird ausschließlich aus recycelten Materialien und Naturbaustoffen die Nordfassade mit einer vorgehängten hinterlüfteten Fassaden gedämmt und dabei der Bezug zum erarbeiteten Wissen des Vormittags hergestellt.



3 x 4 UE a 45 Min.

Auf dem Gelände sind zahlreiche Gebäude vorhanden. In einer Auswertung des erworbenen Wissens werden geeignete Standorte für Nisthilfen u. ä. bestimmt. Diese werden ebenfalls komplett aus recycelten Baustoffen gebaut.

4 UE a 45 Min.

5.4. Reflektion

4 Abende sind Austausch und Diskussion zu Erweiterungen des Seminarthemas gewidmet. Dabei folgen wir dem Interesse der Seminarteilnehmerinnen, mögliche Themen sind:

- technische und gesellschaftliche Innovation
- Gemeinwohlökonomie
- Suffizienz im Bauwesen
- Teambuilding in Planungs- und Bauprozessen

4 x 2 UE a 45 Min.

6. Referenten

6.1. Ulrich Jung - Nachhaltigkeit und Baustoffe

Architekt, Energieberater, Nachhaltigkeitskoordinator

6.2. LBV (angefragt) – Bauen für Artenschutz

6.3. Bernd Schwab – Praxis: Energetische Außenwandsanierung mit VHF

Ingenieur und Handwerker

6.4. Anton Schaffer (angefragt) – Praxis: Energetische Außenwandsanierung mit VHF, Bauen für Artenschutz

Zimmerer

6.5. Benjamin Neumann (angefragt) – abendliche Reflektionsräume

Künstler und Philosoph

7. Anmeldung

[Buchung:](#)

<https://booking.seminardesk.de/de/nature-community/8b74456379e1421fafc877a59ec6a5c3/gebaude---radikal-nachhaltig>